

Angewandte Geologie

Falltobel W von Niedersonthofen

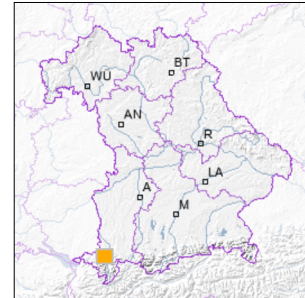


1 km

Maßstab 1:20.000

[UmweltAtlas Bayern: Angewandte Geologie](#)

Geotop-Nummer: 780R010



UTM-Koordinaten (Zone 32):

Ostwert: 590.860

Nordwert: 5.275.222

Geographische Koordinaten (WGS84)

Breitengrad: 47.624025° N

Längengrad: 10.209272° E

Objekt-ID: 8327GT000005

Bayerisches Bodeninformationssystem

Stand: 30.09.2020

Objektlage und -größe

Gemeinde:	Waltenhofen
Landkreis/Stadt:	Oberallgäu
Topographische Karte (TK25):	8327 Buchenberg
Geländehöhe:	883 m NN
Größe (Länge x Breite)	700 x 200 m
Fläche:	140.000 m²
Geologische Raumeinheit:	Allgäuer Molasse-Vorberge

Kurzbeschreibung des Geotops

Der Falltobel kann im Abstieg begangen werden, indem man von Rieggis der Wegweisung Wasserfall nach Süden folgt. Im Abstieg wird eine Schichtenfolge von der Oberen Meeresmolasse bis in Haichenberg-Schichten, sogenannte Granitische Molasse und Steigbach-Formation der Unteren Süßwassermolasse durchquert. Unterhalb der ersten Bachbrücke bei 880 m steht am Bachrand schluffige Grundmoräne mit eingestreuten Kiesen und Geröllen an. Diese quartären Ablagerungen liegen auf - zunächst ähnlich aussehenden - ocker- und graugefleckten Mergeln mit Karbonatknollen (Haichenberg-Schichten der USM). Die Kalkkonkretionen sind durch bodenbildende Prozesse entstanden. Der Wasserfall des Tobels stürzt über Nagelfluhbänke der Haichenberg-Schichten. Dort, wo unweit unterhalb drei Brücken gequert werden, handelt es sich bei den Sandsteinen, Konglomeraten und Mergeln am Weg und im Bach bereits um die Granitische Molasse.

Beschreibung des Geotops

Aufschlussart:	Prallhang/Flussbett/Bachprofil
Erreichbarkeit:	zugänglich
Zustand/Nutzung:	gut erhalten

Nr.	Geototyp
1	Kerbtal
2	Wasserfall
3	Gesteinsart

Nr.	Geologie des Geotops	Chronostratigraphie des Geotops
1	Würm-Moräne	Oberpleistozän
2	Hauchenberg-Schichten (F-USM)	Untermiozän
3	Granitische Molasse (F-USM)	Tertiär
4	Steigbach-Schichten (F-USM)	Oberoligozän

Nr.	Petrographie des Geotops
1	Moräne
2	Konglomerat
3	Mergelstein

Nr.	Schutzstatus des Geotops
1	kein Schutzgebiet

Nr.	zum Geotop vorhandene Literatur
1	Scholz (2016): Bau und Werden der Allgäuer Landschaft
2	Preschke (2001): Wasserfälle in Deutschland
3	Jerz (1974): Erläuterungen zur GK25, Bl. 8327

Bewertung des Geotops

Stand: Mai 2025

Bedeutung

Allgemein geowissenschaftlich:	bedeutend
Regionalgeologisch:	regional bedeutend
Öffentlich:	heimatkundlich/touristisch bedeutend

Zustand und Häufigkeit

Erhaltungszustand:	nicht beeinträchtigt
Vergleichbare Geotope in der Region:	selten (weniger als 5 vergleichbare Geotope)
Regionen mit gleichartigen Geotopen:	selten (nur in einer geol. Region)

Geowissenschaftlicher Wert

Einstufung*:	wertvoll
--------------	----------

* mögliche Einstufungen sind: geringwertig, bedeutend, wertvoll, besonders wertvoll

Vollbildansicht (Klick auf das Bild)

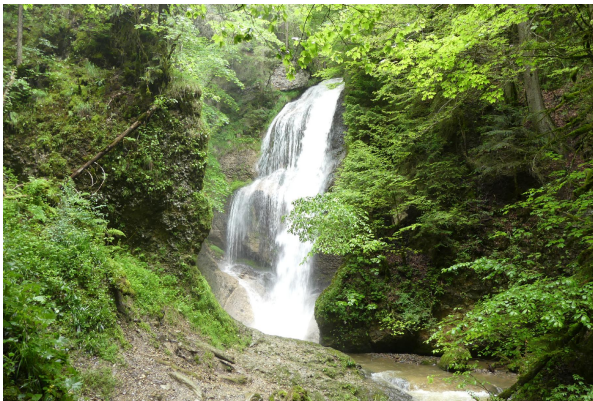


Bild 1



Bild 2



Bild 3



Bild 4

Impressum:

Herausgeber:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160
86179 Augsburg

Telefon: 0821 9071-0
Telefax: 0821 9071-5556

Postanschrift:
Bayerisches Landesamt für Umwelt
86177 Augsburg
E-Mail: poststelle@lfu.bayern.de
Internet: www.lfu.bayern.de

Bearbeitung:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Kontakt: [Info-Geotope](#)

Referenzen/Bildnachweis:

Geotope und Geotopschutz
Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Hintergrundkarte/Digitales Geländemodell
[© Bayerische Vermessungsverwaltung](#)



Mit Förderung durch:



Europäische Union
Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung